

INHALT

1. Kauf des Kernstücks der Schönhauser Höfe: Wir brauchen noch Geld!
2. Fotos für den Kalender 2015 gesucht!
3. Termine



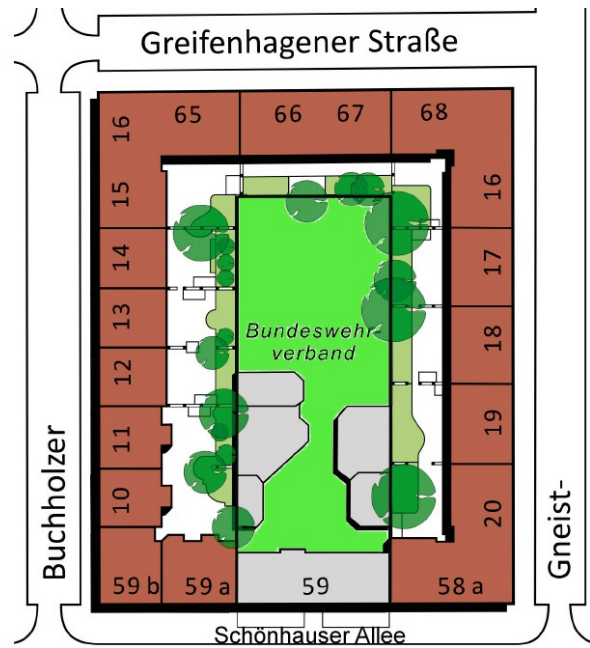
Liebes Genossenschaftsmitglied,

Vor vier Wochen haben wir alle Mitglieder darüber informiert, dass unsere Genossenschaft die Chance hat, bis Ende August 2014 ein Kaufangebot für Grundstück und Gebäude Schönhauser Allee 59, das den Kern des zu Genossenschaft gehörenden Wohnblocks ausmacht, abzugeben. Wir haben auch berichtet, dass das zur Verfügung stehende Eigenkapital der Genossenschaft nicht ausreicht, um den Kauf finanzieren zu können.

Aus diesem Grund riefen wir alle Mitglieder, die über finanzielle Ressourcen verfügen, auf, dieses Kaufvorhaben zu unterstützen. Auf der Mitgliederversammlung am 30.06.2014 konnten wir zusammen mit den Anwesenden die Bedeutung dieses Projekts für das Ensemble Bremer Höhe besprechen und auch die Schwierigkeiten erläutern, die es zu überwinden gilt.

Seither haben uns zahlreiche Mitglieder ihre Unterstützung zugesagt – darunter viele, die gar nicht selbst an dem betroffenen Hof wohnen. Sie haben schriftliche Erklärungen abgegeben, dass sie entweder der Genossenschaft ein zinsgünstiges Darlehen für mindestens zehn Jahre geben oder zusätzliche Anteile zeichnen und sich verpflichten, diese zehn Jahre lang nicht zu kündigen. Einzelbeträge zwischen 500 € und 10.000 € sind so zusammen gekommen. An dieser Stelle einen großen Dank an alle Mitglieder, die sich bisher zu diesem Schritt entschlossen haben.

In der Zwischenzeit haben wir sehr positive Verhandlungen mit einem Sozialen Träger durchgeführt, der in dem Objekt zusammen mit uns ein „Soziales Haus“ einrichten möchte, also ein Haus, in dem mehrere soziale Einrichtungen und Anlaufstellen untergebracht sind, welche die Infrastruktur gemeinsam nutzen und sich den Garten mit den umliegenden Bewohnern teilen. Dieser Soziale Träger könnte selbst ggf. Geld einbringen – ein Umstand, der unser Kaufvorhaben viel realistischer werden lässt.



Deshalb wird es umso dringlicher, dass die Lücke im Eigenkapital geschlossen wird. Und dafür gilt: jeder Euro zählt! Wer sich noch entschließen kann, das Vorhaben auch finanziell zu unterstützen, sollte bis Montag, den 21. Juli eine der beiden Erklärungen ([Erklärung für ein Mitgliedsdarlehen](#) oder Erklärung zur [Zeichnung zusätzlicher Anteile](#)) unterschrieben und in der Geschäftsstelle abgeben. Es sind zunächst Verpflichtungserklärungen, das Geld muss erst fließen, wenn es absehbar ist, dass ein Kaufvertrag zustande kommt und ein Notartermin feststeht.

Wir hoffen auf weiterhin regen Zuspruch. Fragen beantworten wir jederzeit gerne.

Der Vorstand

2. Fotowettbewerb

Zur Erinnerung: auch in diesem Herbst werden wir wieder einen Kalender für das nächste Jahr gestalten. Am 12. Oktober 2014 ist der Einsendeschluss für den dazugehörigen Fotowettbewerb. Liebe Fotografen unter unseren Mitgliedern: es ist bestimmt noch nicht jedes fotogene Motiv der Genossenschaftsbestände entdeckt und jede auffallende Hofsituation abgelichtet. Auf geht's.

Die Fotos sollten möglichst im Querformat und in hoher Auflösung (Handy-Fotos sind i.d.R. ungeeignet) aufgenommen sein.

Sie können per E-Mail an geschichtswerkstatt@bremer-hoehe.de oder an die Geschäftsstelle der WBG „Bremer Höhe“ eG in der Schönhauser Allee 59 b geschickt werden.

3. Termine

Sommerkino

Sonnabend, 23. August 2014, Beginn 18:30 Uhr auf dem Pappelhof am Sandkasten, Eingang über Greifenhagener Straße 2. Gesucht werden noch Helferinnen und Helfer und Filmvorschläge.

Sommerfest

Sonnabend, 30. August 2014, 15:00 Uhr, im Hof der Liebigstraße 15 [... mehr](#)

Initiativenfonds Antragsschluss

Montag, 15. September 2014, es befinden sich noch 1.000 € im Fonds. Anträge zur Förderung des genossenschaftlichen und nachbarschaftlichen Lebens können von Genossenschaftsmitgliedern per E-Mail oder postalisch eingereicht werden. [... mehr](#)

Fotowettbewerb

Sonntag, 12. Oktober 2014 ist der Einsendeschluss des Fotowettbewerbs für den Kalender 2015. Die Geschichtswerkstatt freut sich über Fotos, die eine hohe Auflösung haben (mind. 2 MB) und möglichst im Querformat aufgenommen werden sollten. Einsendungen bitte an geschichtswerkstatt@bremer-hoehe.de oder mit der Post. Unter den eingesendeten Fotos wählen wieder die Mitglieder der Genossenschaft das Gewinnerfoto.

Wenn Sie keinen Newsletter der WBG „Bremer Höhe“ eG erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail an newsletter@bremer-hoehe.de mit dem Betreff „Austragen“.

Unser Newsletter enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Werden Rechtsverletzungen bekannt, werden wir derartige Links umgehend entfernen.

Nachbarschaft der
WBG "Bremer Höhe" eG
Schönhauser Allee 59 b, D-10437 Berlin
Tel: 030/44 67 76-0 Fax: 030/44 67 76-20
<http://www.bremer-hoehe.de/index.php?&path=78&main=50>

AG Charlottenburg, Genossenschaftsregister: 94 GnR 569 Nz
Vorstand: Ulf Heitmann, Joachim Frank, Dr. Barbara König
Aufsichtsratsvorsitzender: Gregor Jekel